

PROMIS & PREMIEREN



Das Neueste aus der Welt der Stars

VON BÄRBEL BEUHLER - TELEFON: 030/23 87 64 09

3 Musketiere – so witzig sah man sie noch nie

BERLINS MUSICAL-SENSATION Sogar Gérard Depardieu kam extra aus Paris und lieferte sich im Foyer einen Schaukampf mit d'Artagnan

Berlin: So etwas hat Berlins ehrwürdige Musicalbühne lange nicht erlebt. Bei der Gala-Premiere des Abenteuerpektakels »3 Musketiere« geriet das Theater des Westens beinahe aus den Fugen. 1.500 Gäste in Smoking und Abendkleidern genierten sich nicht, durch die Zähne zu pfeifen und zu johlen wie Teenager beim Popkonzert. Fünfzehn Minuten Standing

Ovationen für **Marc Clear** (Athos), **Christian Schleicher** (Porthos), **Mathias Sanders** (Aramis) und das Ensemble. „Furios! Eine wunderbare Choreografie und phantastische Sänger. Diese Show wird ein großer Erfolg. Davon bin ich überzeugt“, sagt Berlins Regierender Bürgermeister **Klaus Wowereit** mit leuchtenden Augen zu mir. Es

wäre der Stadt zu wünschen. In den letzten Jahren gab es kaum eine wirkliche Theaterattraktion. Die Eigenproduktion der holländischen Stage Holding mit den poppig-rockigen und lyrischen Melodien von **Rob und Ferdi Bolland** (sie komponierten u. a. für Falco und »Status Quo«) wurde für das deutsche Publikum komplett neu inszeniert. 350 schillernde Kostüme aus der Traumfabrik des Designers **Yan Tax**, humorvolle Dialoge, ein imposantes Bühnenbild. Der irische Sänger **Chris de Burgh** staunte, dass der Erfolgsroman von **Alexandre Dumas** (1802 – 1870) so per-



■ **Einer zu viel** Chris de Burgh (M.) mit Patrick Stanke, Marc Clear, Mathias Sanders und Christian Schleicher

■ **Helden** „Porthos“ Gérard Depardieu mit HeiBsporn d'Artagnan



■ **Talk Sabrina**
Weckerlin und
Christian Anders

■ **Entertainer**
Dagmar Frederic mit
Kollegin Gayle Tufts



■ **Chic zu dritt** Klaus Wowerit mit
Freund Jörn Kubicki (l.) und Kati Witt



■ **Vorfroide** Gregor Nebel statt mit
seiner Mutter Carmen mit Freundin Kathrin



■ **Richelieu**
Uwe Kröger
tanzt im Bühnenkostüm
mit Angelika
Milster



■ **Ehrendast** Wolfgang
Clement
wurde von
Frau Karin
begleitet

■ **Verliebt** Yvonne Catterfeld
und Wayne Carpendale

fekt in ein musikalisches Bühnenabenteuer verwandelt wurde. Moderatorin **Ulla Kock am Brink** war begeistert von den Kleidern der Milady de Winter (**Pia Douwes**). „Zwei davon hätte ich zu gern...“ Schauspieler **Tanja Schumann** erschien gleich in historischem Outfit. Nicht ganz angemessen die Garderobe von Mantel- und Degen-Held **Gérard Depardieu**, der extra aus Paris kam. „Ich liebe die Musik, die Kostüme, das Theater und die Idee“, sagte er. Trotz seines knapp sitzenden Jacketts gab der Porthos aus dem Film »Der Mann mit der eisernen Maske« d'Artagnan-Darsteller **Patrick Stanke** im Foyer eine Probe seiner Fechtkunst. Doch der wusste zu parieren. Denn zur Vorbereitung der Musketiere gehörte Fechttraining mit echten Klingen. Für ihre rasanten Duelle mit der Garde des Kardinals (als Richelieu grandios: **Uwe Kröger**) gab es Szenenapplaus. Superstar **Alexander Klaws** kriegte sich fast nicht mehr ein: „Die Fechtzonen sind der Wahnsinn. So etwas habe ich noch nicht gesehen!“ Mit Musicalneuling **Sabrina Weckerlin** (Constance) ist er seit Wochen mit dem Liebesduett »Alles« in den CD-Charts. Das Bühnenduet gefällt mir allerdings noch besser. Ergriffen kuschelte sich Sängerin **Yvonne Catterfeld** bei den Liebesszenen an ihren Freund **Wayne Carpendale**. So süß der d'Artagnan auch war – tauschen würde sie nie...